

Fachhochschule der Sächsischen Verwaltung  
– Fachbereich Steuer- und Staatsfinanzverwaltung –

## Studiennote für den Studienabschnitt

für .....  
(Dienst- oder Amtsbezeichnung, Vor- und Zuname)

Studienfächer <sup>*)</sup>	Punktzahl
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
Wahlpflichtfach/-fächer:	.....
.....	.....

Summe der Punktzahlen: .....

Durchschnittspunktzahl:  
(Summe der Punktzahlen, geteilt durch die Anzahl der  
benoteten Fächer) .....

**Studiennote:** .....

Er/Sie hat an folgenden Wahlfächern teilgenommen: .....

.....

.....  
(Datum)

Kenntnis genommen: .....

**Der Leiter**  
**des Fachbereichs Steuer- und Staatsfinanzverwaltung**

.....  
(Datum)

.....

.....  
(Vor- und Zuname)

<sup>\*)</sup> nach Maßgabe des Studienplanes

.....  
(Einstellungsbehörde)

### Beurteilung für die Hauptpraktika I und II

für .....  
(Dienst- oder Amtsbezeichnung, Vor- und Zuname)

Das Hauptpraktikum I wurde vom ..... bis ....., das  
Hauptpraktikum II wurde vom ..... bis .....  
abgeleistet.

**1. Leistungen in der praktischen Ausbildung**

- 1.1 Arbeitssorgfalt: .....
- 1.2 Arbeitstempo: .....
- 1.3 Brauchbarkeit der Arbeitsergebnisse: .....

**2. Eignung**

- 2.1 Auffassungsgabe: .....
- 2.2 Urteilsfähigkeit: .....
- 2.3 Initiative: .....
- 2.4 Arbeitsbereitschaft: .....

**3. Befähigung**

- 3.1 Fachkenntnisse: .....
- 3.2 Sprachliche (mündliche und schriftliche) Ausdrucksfähigkeit: .....

**4. Durchschnittspunktzahl der Leistungen in den Aufsichtsarbeiten während der dienstbegleitenden Lehrveranstaltungen:**

.....

**5. Ergänzende Bemerkungen (u. a. Interesse, Kenntnisse, Fähigkeiten, Eigenschaften):**

6. Gesamturteil: ..... (Punktzahl) ..... (Note)

.....  
(Der Leiter der beurteilenden Behörde)

.....  
(Der Ausbildungsreferent)

Kenntnis genommen: .....

### Leistungen in den dienstbegleitenden Lehrveranstaltungen

Fach	Punktzahl
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....
.....	.....

Summe der Punktzahlen: .....

Durchschnittspunktzahl: .....

**Landesamt für Finanzen**

## Ausbildungsplan

für .....  
(Dienst- oder Amtsbezeichnung, Vor- und Zuname)

Vorbereitungsdienst vom ..... bis .....

Aufgestellt:

.....  
(Datum)

.....  
(Ausbildungsreferent)

---

Von – bis	Ausbildungsbehörde/ Ausbildungsabschnitt	Monat Tag	Monat Tag	Ausfall Grund	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6

---

Abgeschlossen:

.....

.....  
(Ausbildungsreferent)

**Nachweis  
der Beschäftigung während  
der berufspraktischen Studienzeiten**

für .....  
(Dienst- oder Amtsbezeichnung, Vor- und Zuname)

Vorbereitungsdienst vom ..... bis .....

**Hinweis:** Der Beschäftigungsnachweis ist in monatlichen Abschnitten zu führen und dem Ausbildungsleiter am Ende eines jeden Ausbildungsteilabschnitts vorzulegen.

Ausbildungsteilabschnitt, Zeitraum der Beschäftigung	Art der Beschäftigung einzelne besondere Dienstverrichtungen Krankheit, Urlaub	a) Bescheinigung des Auszubildenden b) Sichtvermerk des Ausbildungsleiter
1	2	3

**Landesamt für Finanzen**

Dresden, den .....

**Herrn/Frau**

.....  
(Dienst- oder Amtsbezeichnung, Vor- und Zuname)

über  
**Herrn Präsidenten**  
des/der

.....  
Im Auftrag des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses für die Zwischenprüfung für den gehobenen nichttechnischen Staatsfinanzdienst teile ich Ihnen mit, daß Ihre schriftlichen Prüfungsarbeiten wie folgt bewertet worden sind:

<b>Gebiet</b>	<b>Punktzahl</b>
Staats- und Verwaltungsrecht	.....
Öffentliches Dienstrecht (Allgemeines Beamtenrecht, Besoldungsrecht, Versorgungsrecht)	.....
Liegenschaftswesen in Verbindung mit Bürgerlichem Recht	.....
Arbeitsrecht ohne Sozialversicherungsrecht	.....
Wirtschaftswissenschaft	.....
Summe der Punktzahlen:	.....
Durchschnittspunktzahl:	.....

**Alternative a)**

Ihre Leistungen während des abgelaufenen Studienabschnitts I sind mit der Durchschnittspunktzahl (§ 15 Abs. 3 ZAPO/gStF) ..... beurteilt worden.

Daraus errechnet sich nach § 36 Abs. 2 ZAPO/gStF eine Endpunktzahl von ..... und eine Prüfungsgesamtnote von .....

Sie haben damit die Zwischenprüfung – nicht – bestanden (§ 36 Abs. 3 ZAPO/gStF).

Die Zwischenprüfung ist – nicht mehr – wiederholbar.

.....  
I. A.

**Alternative b)**

Sie haben nicht wenigstens in der Hälfte der gefertigten schriftlichen Prüfungsarbeiten mindestens fünf oder mehr Punkte erlangt. Damit haben Sie die Zwischenprüfung nicht bestanden (§ 36 Abs. 3 ZAPO/gStF).

Die Zwischenprüfung ist – nicht mehr – wiederholbar.

.....  
I. A.

.....  
\*) Belehrung über die Rechtsfolgen

# Sächsische Finanzverwaltung P r ü f u n g s z e u g n i s

Herr/Frau .....  
(Dienst- oder Amtsbezeichnung, Vor- und Zuname)

geboren am ..... in .....

hat die  
**Zwischenprüfung für den gehobenen nichttechnischen  
Staatsfinanzdienst**

am .....

mit der (gerundeten) Endpunktzahl ..... ( ..... )

und mit der Prüfungsgesamtnote

.....

bestanden.

Dresden, den .....

**Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses  
beim Sächsischen Staatsministerium der  
Finanzen**

.....

## *Prüfungsgesamtnoten*

- 13,50 bis 15 Punkte = sehr gut
- 10,50 bis 13,49 Punkte = gut
- 7,50 bis 10,49 Punkte = befriedigend
- 4,50 bis 7,49 Punkte = ausreichend
- 1,50 bis 4,49 Punkte = mangelhaft
- 0 bis 1,49 Punkte = ungenügend

..... Dresden, den .....  
.....

**Herrn/Frau**

.....  
(Dienst- oder Amtsbezeichnung, Vor- und Zuname)

über  
**Herrn Präsidenten**  
des/der

.....

Im Auftrag des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses für die Staatsprüfung für den gehobenen nichttechnischen Staatsfinanzdienst in Sachsen teile ich Ihnen mit, daß Ihre schriftlichen Prüfungsarbeiten wie folgt bewertet worden sind:

Gebiet	Punktzahl
Staats- und Verwaltungsrecht	.....
Öffentliches Dienstrecht (Allgemeines Beamtenrecht, Besoldungsrecht, Versorgungsrecht)	.....
Liegenschaftswesen	.....
Bürgerliches Recht, Zivilprozeßrecht	.....
Arbeitsrecht	.....
Wirtschaftswissenschaft	.....
Summe der Punktzahlen:	.....
Durchschnittspunktzahl:	.....

Ihre Leistungen während des Studienabschnitts II sind mit der Durchschnittspunktzahl (§ 15 Abs. 3 ZAPO/gStF) ..... , während des Studienabschnitts III mit der Durchschnittspunktzahl (§ 15 Abs. 3 ZAPO/gStF) beurteilt ..... worden.

Daraus errechnet sich nach § 40 Abs. 2 ZAPO/gStF eine Zulassungszahl von .....

**Alternative a)**

Sie werden deshalb zur Teilnahme an der mündlichen Prüfung geladen. Die mündliche Prüfung findet am .....  
in ..... statt.

I. A.

.....

**Alternative b)**

Sie können an der mündlichen Prüfung nicht teilnehmen, weil

- die von Ihnen erreichte Zulassungspunktzahl schlechter als 4,50 ist (§ 40 Abs. 3 ZAPO/gStF)
- Sie nicht wenigstens in der Hälfte der gefertigten schriftlichen Prüfungsarbeiten 5 Punkte erreicht haben (§ 40 Abs. 3 ZAPO/gStF).

Sie haben die Staatsprüfung deshalb nicht bestanden.

.....

I. A.

.....

\*) Behlehrung über die Rechtsfolgen

# Sächsische Finanzverwaltung Prüfungszeugnis

Herr/Frau .....  
(Dienst- oder Amtsbezeichnung, Vor- und Zuname)

geboren am ..... in .....

hat die  
**Zwischenprüfung für den gehobenen nichttechnischen  
Staatsfinanzdienst**

am .....

mit der (gerundeten) Endpunktzahl ..... ( ..... )

und mit der Prüfungsgesamtnote

.....

bestanden.

Dresden, den .....

**Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses  
beim Sächsischen Staatsministerium der  
Finanzen**

.....

## *Prüfungsgesamtnoten*

- 13,50 bis 15 Punkte = sehr gut
- 10,50 bis 13,49 Punkte = gut
- 7,50 bis 10,49 Punkte = befriedigend
- 4,50 bis 7,49 Punkte = ausreichend
- 1,50 bis 4,49 Punkte = mangelhaft
- 0 bis 1,49 Punkte = ungenügend

**Beilage**  
**zum Prüfungszeugnis über die Staatsprüfung**  
**für den gehobenen nichttechnischen Staatsfinanzdienst**

Herr/Frau .....  
(Dienst- oder Amtsbezeichnung, Vor- und Zuname)

geboren am ..... in .....

hat in der  
**Staatsprüfung für den gehobenen nichttechnischen**  
**Staatsfinanzdienst**

am .....

mit der (gerundeten) Endpunktzahl ..... ( ..... )

die Prüfungsgesamtnote

.....

erhalten und hierbei

den ..... Platz unter ..... Prüfungsteilnehmern erreicht.

..... Prüfungsteilnehmer haben die Prüfung bestanden.

Die Platzziffer ..... wurde ..... mal vergeben.

Dresden, den .....

**Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses**  
**beim Sächsischen Staatsministerium der**  
**Finanzen**

.....

**Landesamt für Finanzen**

Dresden, den .....

**Herrn/Frau**

.....  
(Dienst- oder Amtsbezeichnung, Vor- und Zuname)

über

**Herrn Präsidenten**

des/der

.....

Im Auftrag des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses für die Staatsprüfung für den gehobenen nichttechnischen Staatsfinanzdienst gebe ich das Ergebnis der Staatsprüfung bekannt:

Sie haben eine Endpunktzahl von ..... erreicht, die wie folgt ermittelt wurde (§ 42 Abs. 2 ZAPO/gStF):

Versechsfache Durchschnittspunktzahl der schriftlichen Prüfungsarbeiten: .....

Arithmetisches Mittel der Durchschnittspunktzahlen im .....

– Zweiten Studienabschnitt .....

– Dritten Studienabschnitt .....  
..... : 2 = .....

Verdoppelte Durchschnittspunktzahl der mündlichen Prüfung:

Punktzahl der Beurteilung in den berufspraktischen Studienzeiten  
(§ 16 Abs. 5 ZAPO/gStF) .....

..... : 10 = .....

Gesamtdurchschnittspunktzahl .....

Daraus folgt:

die Endpunktzahl (§ 42 Abs. 2 und 3 ZAPO/gStF) .....

die gerundete Endpunktzahl (§ 42 Abs. 4 ZAPO/gStF) .....

die Prüfungsgesamtnote .....

Sie haben deshalb nach § 42 Abs. 3 ZAPO/gStF, wie Ihnen im Anschluß an die Beratungen bereits bekanntgegeben wurde, die Staatsprüfung nicht bestanden. Die Prüfung ist – nicht mehr – wiederholbar.

..... \*)

I. A.

.....

\*) Belehrung über die Folgen des Nichtbestehens